



Kreis Offenbach

„Teil haben – Teil werden“ Menschen und Kulturen im Kreis Offenbach

Interkulturelle Wochen
12.09.-30.10.2008



VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Kreis Offenbach hat Internationalität einen hohen Stellenwert. Menschen aus etwa 160 Nationen leben hier zusammen, die mit ihrer unterschiedlichen Herkunft und den Erfahrungen aus anderen Kulturen unser Lebensumfeld bereichern. Zum guten Miteinander trägt die aktive und engagierte Integrationsarbeit bei, die auf Kreisebene hohe Priorität hat.

Dabei setzt Integration nach wie vor auf den Dialog der Kulturen und fördert diesen durch vielfältige Projekte und Aktivitäten, unter anderem auch durch kulturelle Angebote. Nur durch den Austausch untereinander kann Verständnis füreinander entstehen. Darum gehört die Veranstaltungsreihe „Menschen und Kulturen im Kreis Offenbach“, die in diesem Jahr zum siebten Mal durchgeführt wird, mittlerweile zum festen Angebot in unserem Kreis. Entstanden ist sie in Anlehnung an die „Interkulturelle Woche“, die von den Kirchen initiiert wurde und in diesem Jahr unter dem Motto „Teil haben – Teil werden“ steht.

Zahlreiche Organisationen, Einrichtungen, Initiativen, Vereine, religiöse Gemeinschaften, Kirchengemeinden sowie viele kreisangehörige Kommunen sorgen in der Zeit vom 12. September bis 30. Oktober 2008 für ein buntes, ideenreiches Programm. Es wurden auch wieder Veranstaltungen, die örtlich oder auch institutionell gebunden sind, ins Programm aufgenommen, weil wir diese Aktivitäten als Impulse und Anregungen für andere sowie als Vernetzung der Ideen verstehen, die dazu beitragen, den Integrationsgedanken zu stärken.

Abschließend möchte ich dem Koordinationskreis der „Interkulturellen Wochen 2008“ danken, der in Zusammenarbeit mit unserem Integrationsbüro sowie allen Beteiligten und Veranstalter der kreisangehörigen Kommunen das vielseitige und interessante Angebot auf die Beine gestellt hat.



Claudia Jäger
Erste Kreisbeigeordnete

Interkultureller Salon

Termin: 15. September 2008, 20.00 Uhr
Ort: Stadtbücherei Dietzenbach
Darmstädter Str. 7 +11, Dietzenbach
Veranstalter: Stadtbücherei Dietzenbach und Verein
Zusammenleben der Kulturen in
Dietzenbach e. V.
Mitwirkende: Dr. Elke Wehrs, Ensemble Saitensprung,
Rigobert Jacob, Edith Mandler
Kontakt: Stadtbücherei Dietzenbach
Bettina Kuse
Tel. 06074/25996
E-Mail: kuse@dietzenbach.de

Die erste Veranstaltung des „Interkulturellen Salons“ in Dietzenbach während der Interkulturellen Wochen soll Auftakt sein für viele nächste Veranstaltungen dieser Art:

Dr. Elke Wehrs, Philologin, Initiatorin und Ideengeberin des Interkulturellen Salons, lädt – in Intervallen von 3 Monaten – interessierte Menschen ein, der Geschichte und Kultur anderer Völker zu begegnen.

Die Premiere des Interkulturellen Salons beschäftigt sich mit der Welt des Orients: u. a. Märchen aus Syrien und Weisheiten aus Arabien. Das Ensemble Saitensprung wird diesen Abend musikalisch umrahmen und ein orient-typisches Musikinstrument vorstellen.

Gesunde Ernährung

Schwerpunkt Zucker und zuckerhaltige Getränke

Termin: 19. September 2008, 17.30 Uhr
Ort: Gemeindesaal der Rut-Gemeinde
Rodgastr. 40, Dietzenbach
Veranstalter: Ausländerbeirat Dietzenbach
Referentin: Perminder Kaur-Jasuja
Eintritt: frei
Kontakt: Ausländerbeirat Dietzenbach -
Geschäftsstelle
Tel. 06074/373270
Fax: 06074/3739270
E-Mail: auslaenderbeirat@dietzenbach.de

Eine Nachmittagsveranstaltung für die ganze Familie über gesunde Ernährung – mit **Kinderbetreuung!**

„Europa im Dialog“

Vom Zusammenleben der Kulturen, zu der Kultur des Zusammenlebens

Termin: 25. September 2008 ab 14.00 Uhr
Ort: Kreishaus, Werner-Hilpert-Str. 1,
Dietzenbach
Veranstalter: Hessische Staatskanzlei
Vertretung der EU-Kommission in
Deutschland, Bonn
Europäisches Informationszentrum im
Regierungspräsidium Darmstadt
Europe Direct Relais Rhein-Main
Sibylle Möller
Kontakt: Europabüro/Europe Direct Relais Rhein-Main
Tel. 06074/8180-3109
Fax: 06074/8180-3915
E-Mail: s.moeller@kreis-offenbach.de

Nähere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auch auf unserer Webseite www.kreis-offenbach.de/europa

Die Europäische Union hat das Jahr 2008 zum Jahr des Interkulturellen Dialogs ernannt und würdigt damit die Einzigartigkeit, die Europas kulturelle Vielfalt für die EU aber auch für jede/jeden einzelne/einzelnen Bürgerin/Bürger bedeutet. Die Veranstaltung „Europa im Dialog“ greift die Debatte um dieses Thema auf und möchte Möglichkeiten des Dialogs aufzeigen. Nach einem Grußwort von Landrat Peter Walter wird der Bürgermeister von Berlin-Neukölln Heinz Buschkowsky mit seinem Vortrag Impulse für die Diskussion in sich anschließenden Workshops geben. Die Veranstaltung schließt mit einer Diskussionsrunde, an der unter anderem Europaminister Hoff, Bürgermeister Buschkowsky und die Autorin und Schauspielerin Renan Demirkan teilnehmen. In den Workshops werden verschiedene Projekte, die u. a. die Einbindung von Migrantinnen und Migranten in das berufliche und gesellschaftliche Leben fördern helfen, vorgestellt.

Lesung

Minh-Khai Phan-Ti liest aus

„Zu Hause sein, Mein Leben in Deutschland und Vietnam“

<i>Termin:</i>	1. Oktober 2008, 20.00 Uhr
<i>Ort:</i>	Stadtbücherei Dietzenbach Darmstädter Str. 7 + 11, Dietzenbach
<i>Veranstalter:</i>	Ausländerbeirat Dietzenbach, Verein Zusammenleben der Kulturen in Dietzenbach e. V., Förderverein der Stadtbücherei Dietzenbach, Stadtbücherei Dietzenbach, Volkshochschule, Frauen- beauftragte und Bücher bei Frau Schmitt
<i>Kosten:</i>	5,00 Euro, 3,00 Euro bei Ermäßigung

Mit 24 Jahren beendet Minh-Khai Phan-Ti ihre erfolgreiche Karriere als „VIVA“-Moderatorin und reist nach Vietnam, auf der Suche nach ihren Wurzeln. Was ist das für ein Land, das ihre Eltern 1968 mitten im Krieg verließen? Wie sehr wurde Minh-Khai von der Kultur ihrer Familie geprägt, obwohl sie in Deutschland geboren und aufgewachsen ist? In ihrem bewegenden und eindrucksvollen Buch erzählt die deutsch-vietnamesische Schauspielerinnen von einem Leben mit zwei Kulturen. Das Gefühl anders zu sein, ist Minh-Khai Phan-Ti sehr vertraut. Sie fühlt sich als Deutsche, ist in Darmstadt geboren und muss dennoch ständig erklären, warum sie so gut deutsch spricht. Mit unwiderstehlicher Lebendigkeit stellt sie sich den Herausforderungen, die einer Deutsch-Vietnamesin im Alltag der Medienwelt widerfahren – und ist erfolgreich. Doch dann bricht sie alle Brücken ab und reist nach Vietnam, um herauszufinden, was es heißt, Vietnamesin zu sein. Von ihrer Großmutter lernt sie viel über Buddhismus und dass diese als Älteste im Haus das Sagen hat. – Die berührende Geschichte einer Reise zu sich selbst.

Rilke und der Islam

Eine Stunde aus dem Stundenbuch des Rainer-Maria Rilke

<i>Termin:</i>	9. Oktober 2008, 19.30 Uhr
<i>Ort:</i>	Europahaus, Offenthaler Str. 75, Dietzenbach (am Waldstadion)
<i>Veranstalter:</i>	Verein Zusammenleben der Kulturen in Dietzenbach e. V. in Kooperation mit munaVeRo Verein für multinationale Verständigung Rodgau e. V.
<i>Referent:</i>	Ahmed Kreusch
<i>Eintritt:</i>	5,00 Euro / Ermäßigung

Kontakt: Dr. Gerd Wendtland
Tel. 06074/812603
Fax: 06074/812605
E-Mail:
kontakt@zusammenleben-der-kulturen.de

Der bei Köln lebende Architekt, Maler, Musiker und Schriftsteller Ahmed Kreusch hat sich bereits Ende der 70er Jahre einem Sufimeister angeschlossen und sich seitdem ein umfassendes Wissen über die islamische Mystik und Kultur angeeignet. Doch er hat seine Bindung zur deutschen Literatur und Kunst nicht verloren und sucht seit über zwanzig Jahren nach westöstlichen, christlich-muselmanischen und deutsch-arabischen Verbindungen und Anknüpfungspunkten. So begann Kreusch als Muslim 1980 Rainer-Maria Rilkes Dichtung neu zu lesen und entdeckte in ihr eine überraschende mystisch-islamische Prägung. Aus diesen Studien entstand die Idee, zentrale Teile von Rilkes „Stundenbuch“ – vor allem das letzte Drittel des Buches „Von der Pilgerschaft“ (1901) und das erste Drittel des Buches „Von der Armut und vom Tode“ (1901) zusammen mit dem etwas späteren Gedicht „Muhammets Berufung“ (1907) szenisch zu realisieren. Die Premiere des Rilke-Projekts von Ahmed Kreusch „Eine Stunde aus dem Stundenbuch des R.M.R.“ fand im Juni 2004 im Kölner Arkadas-Theater statt. Seitdem ist der Regisseur/Schauspieler mit seinem Ein-Mann-Theater in ganz Deutschland unterwegs (aus einer Besprechung von Dr. phil. Peter Schütt).“

Fußballturnier

<i>Termin:</i>	10. Oktober 2008, 20.00 Uhr
<i>Ort:</i>	Philipp-Fenn-Halle Rodgaustr. 1, Dietzenbach
<i>Eintritt:</i>	frei
<i>Veranstalter:</i>	Verein Zusammenleben der Kulturen in Dietzenbach e. V. unterstützt von Kreisstadt Dietzenbach und Kreis Offenbach
<i>Kontakt und Anmeldung:</i>	Lothar Kämmer Tulpenstr. 19, Dietzenbach Tel. 06074/26738 E-Mail: l.kammer@gmx.de

Wir veranstalten ein Turnier im Rahmen des Mitternachtssports. Gastmannschaften sind herzlich willkommen.

Fußball-Spaßturnier

Gemeinsam spielen – miteinander gewinnen

Termin: 19. Oktober 2008, 10.00 bis 17.00 Uhr
Ort: Philipp-Fenn-Halle
Rodgaustr. 1, Dietzenbach
Eintritt: frei
Veranstalter: Ausländerbeirat Dietzenbach und Runder
Tisch für ein Humanes Miteinander
Kontakt: Dursun Kilic (Ausländerbeirat)
Bernhard Kressin
Tel. 06074/827625
Fax: 06074/827650
E-Mail: kressin@dietzenbach.de

Das Fußball-Spaßturnier hat sein 10-jähriges Jubiläum und findet wiederum in der Philipp-Fenn-Halle in der Rodgaustraße 1 statt. Machen Sie sich und Ihrer Familie einen lustigen Sonntag. Beim gemeinsamen Spiel stehen die lustigsten Mann- und Frauschaften im Vordergrund. Der Spaß, nicht der Sieg zählt!

Heimat

Ein Ort, ein Gefühl, eine Hoffnung, eine Sehnsucht?

Termin: 23. Oktober 2008, 19.30 Uhr
Ort: Seniorenwohnanlage, Marktstr., Dietzenbach
Veranstalter: Verein Zusammenleben der Kulturen in
Dietzenbach e. V. in Kooperation mit der
Seniorenarbeit der Kreisstadt Dietzenbach
Referentin: Marica Schaafhausen
Moderation: Dr. Gerd Wendtland
Eintritt: frei
Kontakt: Dr. Gerd Wendtland
Tel. 06074/812603
Fax: 06074/812605
E-Mail:
kontakt@zusammenleben-der-kulturen.de

Marica Schaafhausen, die heute als selbständige Unternehmerin in Frankfurt lebt und arbeitet, stammt aus Sarajewo. Vor einiger Zeit hat sie engere und fernere Verwandte in Sarajewo befragt, was Heimat für sie bedeute. Daraus ist ein außerordentlich sehenswerter Film entstanden. Ausgehend von diesem Film möchten wir den Begriff Heimat in seinen verschiedenen Facetten beleuchten und hinterfragen, was er für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausmacht.

DREIEICH

Gesundheitstag

„Balsam für Körper und Seele“

Termin: 13. September 2008, 10.00 bis 18.00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Sprendlingen
Fichtestr. 50, Dreieich-Sprendlingen
Veranstalter: Ausländerbeirat Dreieich mit Unterstützung
der Stadtverwaltung Dreieich (Fachbereich
Steuerungsunterstützung und Service,
Integrationsbüro)
Kontakt: Baris Güngör
Tel. 0178/6974465
Ignazio Fichera
Tel. 06103/67295

Migrantinnen und Migranten haben erfahrungsgemäß weniger Zugang zum deutschen Gesundheitssystem. Die Veranstaltung beinhaltet Vorträge von Ärztinnen und Ärzten sowie von Fachleuten aus Dreieich und Umgebung zu wichtigen gesundheitlichen Fragen. Außerdem präsentieren Aussteller aus dem Gesundheitsbereich, wie Physiotherapeutische Praxen, Logopäden, Sanitätshäuser, Laboratorien, Krankenkassen etc. auf Info-Ständen ihre Unternehmen und Produkte. Der Gesundheitstag richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

RESPEKT! Dreieicher Religionen begegnen sich

Termin: 14. September 2008, 17.00 bis 20.00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Sprendlingen, Terrasse
(bei schlechtem Wetter Foyer)
Fichtestr. 50, Dreieich-Sprendlingen
(Eingang gegenüber Hallenbad)
Veranstalter: Arbeitskreis Runder Tisch Islam,
Integrationsbüro Dreieich
Kontakt: Karin Scholl
Tel. 06103/601282

Katholische, Evangelische, Eritreisch-Orthodoxe, zwei muslimische und zwei buddhistische Gemeinden aus Dreieich stellen sich mit einem, für ihre Religion typischen Ritual (Gebet, Tanz, Lied) vor und begegnen einander in ihren Gemeinsamkeiten und Unterschieden. Auch die Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, die unterschiedlichen Religionen kennen zu lernen. Anschließend wird ein internationales Buffet angeboten.

Die kulturelle Andersartigkeit in ihrer Vielfalt – Rituale, Kleidung, Bräuche, Landschaften...

Termin: 15. September bis 30. Oktober 2008
Mittwoch und Freitag – während der Kita-Öffnungszeiten
Ort: Kindertagesstätte Oisterwijker Straße
Veranstalter: Kindertagesstätte Oisterwijker Straße
Kontakt: Gabriele Kaut-Süßmuth
Tel. 06103/62511

„Wir gehen gemeinsam auf Spurensuche durch die ganze Welt!“

TROTZDEM

Geschichten von mutigen Frauen im Film (kleine Filmreihe)

Termin: 16., 23. und 30. September 2008, 20.00 Uhr
Ort: Viktoria-Kino
Offenbacher Str. 9-10, Dreieich-Sprendlingen
Kosten: 6,00 Euro pro Film
Veranstalter: Evangelische Erwachsenenbildung in Stadt und Kreis Offenbach, Integrationsbüro und Frauenbüro der Stadt Dreieich, Frauenbüro und Stadtarchiv der Stadt Neu-Isenburg
Kontakt: Jörg Engelmann
Tel. 06103/3007816
Karin Siegmann
Tel. 06103/601960

Angst, Mut, Lebenswille und Stärken von Frauen werden mit verschiedenen Stilmitteln im Film beleuchtet und dargestellt.

Die Filme:

Dienstag, 16. September 2008, 20.00 Uhr
PERSEPOLIS
Frankreich 2008 – Prokino Verleih
Einführung: Jörn Peter und Mahshid Najafi

Dienstag, 23. September 2008, 20.00 Uhr
FREMDE HAUT
Deutschland/Österreich 2005 – Ventura Filmverleih
Einführung: Claudia Lack

Dienstag, 30. September 2008, 20.00 Uhr
ESMAS GEHEIMNIS
Österreich/Bosnien-Herzegowina/
Deutschland 2005 – Ventura Filmverleih
Einführung: Pfarrerin Nicole Oehler (angefr.)

„Schattendasein leben“ – Zur Lage von Menschen ohne Aufenthaltsstatus

Vortrag mit anschließender Diskussion

Termin: 18. September 2008, 20.00 Uhr
Ort: Stadtbücherei Sprendlingen
Fichtestr. 50A, Dreieich-Sprendlingen
Veranstalter: Internationale Frauengruppe Dreieich in Zusammenarbeit mit dem Integrationsbüro Dreieich, dem Ausländerbeirat und dem Frauenbüro
Kontakt: Dr. Ulrike Fichera
Tel. 06103/67295
Referentin: Behshid Najafi (agisra Köln)

Der Aufenthalt von Menschen ohne Aufenthaltsstatus ist ein grenzüberschreitendes, europäisches und globales Problem und auch in Deutschland Realität.

Die Fragen der illegalen Beschäftigung, der fehlenden medizinischen Versorgung sowie der mangelnden Bildungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche werden Thema dieses Diskussionsabends sein.

„Boulespiel verbindet“ Internationaler Boulespieltag

Termin: 20. September 2008, 14.00 bis 18.00 Uhr
Ort: TVD Sportzentrum Dreieichenhain
Koberstädter Str., Dreieich-Dreieichenhain
Veranstalter: Turnverein 1880 Dreieichenhain e. V. in Kooperation mit dem Ausländerbeirat
Kontakt: Andreas Capewell
Tel. 0151/12520178

Der französische Schriftsteller Marcel Pagnol sagt über den friedlichen und integrativen Charakter des Boulespiels:
„Es ist unser ganz eigener Stolz, dieses entspannte, billige und pazifistische Spiel erfunden zu haben, das nun überall in aller Bescheidenheit für die Annäherung der Völker arbeitet.“
Es wird ein Buffet mit Spezialitäten aus den Herkunftsländern der Teilnehmerinnen und Teilnehmer angeboten.

Tage der offenen Tür im Tempel „Wat Buddha Piyawararam“

Termin: 27. und 28. September 2008
jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr
Ort: Thailändisch-Buddhistisches Kloster
Dietzenbacher Str. 6, Dreieich-Götzenhain
Veranstalter: Thailändische Buddhisten e. V.
Kontakt: Michael Junker, 1. Vorsitzender
Tel. 06042/954700
Maritta Roth-Dechert
Tel. 06103/985243

Wir informieren über den thailändischen Theravada-Buddhismus und die Vipasana-Meditation (Achtsamkeitslehre). Sie erhalten Einblicke in die thailändische Kultur, thailändische Massage und das Leben in einem buddhistischen Kloster. Die Mitglieder des Vereins zeigen Trachten und Tänze aus den verschiedenen Regionen Thailands. Für das leibliche Wohl bietet die Hausfrauengruppe kleine Thai-Gerichte, Kaffee und Kuchen sowie kalte Getränke an.

Zuckerfest in der Kita Schulstraße

Termin: 2. Oktober 2008, 10.00 Uhr
Ort: Kindertagesstätte Schulstraße
Dreieich-Sprendlingen
Veranstalter: Kindertagesstätte Schulstraße
Kontakt: Katrin Radicke
Tel. 06103/62506

Gemeinsame Feste verbinden die Menschen, dabei spielen Sprache, Kultur und Herkunft keine Rolle. Unser Zuckerfest soll die Gemeinschaft fördern und auf die traditionellen und religiösen Unterschiede eingehen.

Afghanischer Abend

Termin: 11. Oktober 2008, 19.00 Uhr
Ort: Stadtbücherei Sprendlingen
Fichtestr. 50 A, Dreieich-Sprendlingen
Veranstalter: Afghanischer Kulturverein Kreis Offenbach
e. V. in Kooperation mit der Stadtbücherei
Sprendlingen und dem Integrationsbüro Dreieich
Kontakt: Farooq Hamidiar
Tel. 06151/1300778

Der afghanische Kulturverein unterstützt seit 2001 zwei Grundschulen in der Stadt Herat, im Norden Afghanistans. Es werden Fotodokumentationen und Videos über dieses Hilfsprojekt präsentiert.

Außerdem werden handwerkliche Erzeugnisse und Antiquitäten aus Afghanistan gezeigt und afghanische Spezialitäten angeboten.

Umrahmt wird der Abend von afghanischer Musik.

Interkulturelle Elternarbeit in der Kita Tag der offenen Tür

Termin: 23. Oktober 2008, 10.00 bis 12.00 Uhr
Ort: Kindertagesstätte – Evangelische Versöhnungsgemeinde Buchschlag-Sprendlingen,
Hegelstr. 105, Dreieich-Sprendlingen
Veranstalter: Kindertagesstätte Versöhnungsgemeinde
Kontakt: Christina Martin-Herzog
Tel. 06103/3221561

Die Kindertagesstätte wird von Kindern unterschiedlicher Nationalität besucht. Es wird ein Einblick in die interkulturelle Elternarbeit sowie Projekte der Eltern-Lotsinnen gegeben und ein kleines internationales Buffet für die Gäste angeboten!

Tag der offenen Tür im Nachbarschaftstreff

Termin: 26. Oktober 2008, ab 15.00 Uhr
Ort: Nachbarschaftstreff
Berliner Ring 13-15, Dreieich-Sprendlingen
Veranstalter: Forum Sprendlingen-Nord e. V. mit Unterstützung der Internationalen Frauengruppe
Kontakt: Rifki Kestem, 1. Vors.
Christine Wentzke (Büro)
Tel. 06103/388181

Seit 1999 gibt es ihn, den Treff im Stadtteil!
Hier sind die Ideen und das Engagement ganz unterschiedlicher Menschen aus dem Stadtteil gefragt, um voneinander zu lernen und um kreativ zu sein. Der Verein stellt sich an diesem Tag vor und beantwortet Ihre Fragen, gibt Informationen über bestehende Projekte sowie Angebote und ist offen für Anregungen. Es erwartet Sie ein Caféteam mit „Selbstgebackenem“ und einem internationalen Buffet.
Schauen Sie einfach mal rein und lernen Sie uns kennen!

„Geheimnisvolle Nachrichten“

Lesung mit der türkisch-sprachigen Kinderbuchautorin Aygen-Sibel Celik (ab 10 Jahre)

Termin: 28. Oktober 2008, 10.00 Uhr
Ort: Stadtbücherei Sprendlingen, Fichtestr. 50 A, Dreieich-Sprendlingen
Veranstalter: Stadtbücherei Sprendlingen und Integrationsbüro Dreieich
Kontakt: Sigrid Born
Tel. 06103/962652

Erik geht niedergeschlagen von der Schule nach Hause – wieder eine schlechte Note in Deutsch! Plötzlich findet er einen Zettel mit einer geheimnisvollen Nachricht: "bellek ayn? karpuz inan". Was kann das bedeuten, vielleicht "Belle keine Kapuzen an"? In seiner Fantasie entsteht eine unheimliche Geschichte. Schließlich findet Erik aber heraus, dass die vermeintlichen Nachrichten von einem türkisch-sprachigen Dichter stammen, der seine Ideen notiert hat. Und Erik hat den türkischen Worten einen neuen Sinn gegeben!

LANGEN

Hinweis: Der traditionell Ende September stattfindende Interkulturelle Tag wird wegen des islamischen Fastenmonats Ramadan in diesem Jahr vorverlegt.

Interkultureller Tag in Langen – Langen feiert gemeinsam

Termin: 24. August 2008, 15.00 bis 20.00 Uhr
Ort: TV-Halle am Jahnplatz, Langen
Veranstalter: Stadt Langen und internationale Kulturvereine

Faire Wochen zum Fairen Handel

Termin: 15. bis 27. September 2008
Ort: Weltladen Langen
Friedrichstr. 26, Langen
Veranstalter: Weltladen Langen e. V.

Buchausstellung „Menschen und Kulturen in Langen“

Termin: 16. September bis 15. Oktober 2008
Ort: Stadtbücherei Langen, Zimmerstr. 25, Langen
(im Gebäude der Sparkasse Langen-Seligenstadt)
Veranstalter: Stadtbücherei Langen

„Fallstricke bei Vertragsabschluss“ – Versicherungen, Versandhandel, Internet, Haustürgeschäfte –

Vortrag mit anschließender Diskussion

Termin: 19. September 2008
9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr
Ort: IB Bildungszentrum Langen
Robert-Bosch-Str. 24, Langen
Veranstalter: Internationaler Bund, Jugendmigrationsdienst Langen
Referentin: Annette Schlenke, Rechtsanwältin

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an neu zugewanderte Menschen im Kreis Offenbach. Alle weiteren Interessierten sind herzlich eingeladen.

Öffentliche Sitzung des Ausländerbeirates

Termin: 23. September 2008, 19.00 Uhr
Ort: Rathaus Langen
Südliche Ringstr. 80, Langen

Tag der Offenen Tür

Termin: 3. Oktober 2008, 14.00 bis 17.00 Uhr
Ort: DITIB – Türkisch-Islamische Gemeinde Langen, Bahnhofsanlage 7, Langen
Veranstalter: DITIB – Türkisch-Islamische Gemeinde Langen

Evangelisch betrachtet: Islamischer Religionsunterricht an Schulen?!

Veranstaltung mit Diskussion

- Termin:** 6. Oktober 2008, 20.00 Uhr
Ort: Aula der Sonnenblumenschule
Zinkeysenstr. 2, Langen
- Veranstalter:** Evangelisches Dekanat Dreieich in Kooperation mit der Evangelischen Petrusgemeinde Langen und Sonnenblumenschule Langen
- Mitwirkende:** Bekir Alboga, DITIB-Vertreter im Koordinierungsrat der Muslime in Deutschland (KRM); Pfrin. Susanna Faust, Beauftragte für den Interreligiösen Dialog der EKHN; Pfr. Uwe Martini, Leiter des Religionspädagogischen Studienzentrums der EKHN (ang.); Dominique Franzke, Leiterin der Sonnenblumenschule Langen
- Moderation:** Jörg Engelmann, Evangelische Erwachsenenbildung in Stadt und Kreis Offenbach

Spielenachmittage für türkische Mütter zur Förderung des gemeinsamen Spielens in der Familie und deutsch-türkisches Bilderbuchkino

Ort: Städtische Kindertagesstätte „Nordlicht“
Nordendstr. 45, Langen

Hinweis:
Im Rahmen der Interkulturellen Wochen bietet der IB-Jugendmigrationsdienst verschiedene Sprachkurse und Maßnahmen für Jugendliche mit Migrationshintergrund an.

Infos: IB-Jugendmigrationsdienst,
Robert-Bosch-Str. 24, Langen,
Tel. 06103/205 56-23

Ebenfalls im Rahmen der Interkulturellen Wochen findet in den Lichtburg-Kinos Langen, Bahnstr. 73b, in Zusammenarbeit mit der Aktion Mensch das kleine Filmfestival „In was für einer Gesellschaft wollen wir leben?“ statt.
Nähere Einzelheiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Infos: DIE LANGENER KINOS ...mehr als nur Film,
Tel. 06103/924759

MÜHLHEIM

Internationales Frühstück mit Tanz und Gesang

- Termin:** 1. Oktober 2008, ab 9.30 Uhr
Ort: Kindertagesstätte St. Sebastian
Hermann-Hesse-Str. 2, Mühlheim
- Veranstalter:** Kindertagesstätte St. Sebastian
unterstützt von den Teilnehmerinnen
und Teilnehmern des Internationalen
Frauenfrühstücks
JUZ Mühlheim
- Kontakt:** Stilla Gathof
Tel. 06108/77009
Fax: 06108/822237
E-Mail: kita.st.sebastian-muehlheim@web.de

Internationales Frühstücksbuffet für Kinder und Eltern.
Anschließend gemeinsames Singen von Kinderliedern in
verschiedenen Sprachen mit instrumentaler Begleitung.
Tanzeinlagen erwünscht.

Kunterbunt – na und

- Termin:** 28. und 29. Oktober 2008
jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr
- Ort:** Kindertagesstätte Regenbogeninsel
Offenbacher Weg 1a,
Mühlheim-Lämmerspiel
- Veranstalter:** Kindertagesstätte Regenbogeninsel
- Kontakt:** Mechthild Winter, Regina Bayer
Tel. 06108/66870
Fax: 06108/823071
E-Mail: regenbogeninsel-st.lucia@t-online.de

Am 28. und 29. Oktober 2008 zwischen 9.00 und 12.00 Uhr laden wir alle Kinder unserer Kindertagesstätte Regenbogeninsel, Eltern und alle anderen Interessierten recht herzlich zum Mitspielen, Mittanzen und Miterleben ein. Bilderbücher in verschiedenen Sprachen laden ein zum Lesen und Erzählen. Kinderspiele und -tänze aus den unterschiedlichen Ländern laden zum Mitmachen ein. Kulturen unterschiedlicher Länder stellen sich vor. Unser „Café International“ lädt ein zum Verweilen.

Interkulturelles Fest

Termin: 7. November 2008, ab 15.00 Uhr
Ort: Willy-Brandt-Halle
Dietesheimer Str. 90, Mühlheim
Veranstalter: Ausländerbeirat und Integrationsstelle in
Kooperation mit Vereinen aus Mühlheim
und Umgebung
Kontakt: Jörg Richter
Tel. 06108/911151
Fax: 06108/911155
E-Mail: j.richter@stadt-muehlheim.de

Internationale Begegnungen bei Musik, Sport und Tanz; mit
Folkloretanzgruppen von Migrantenvereinen und Mühlheimer
Vereinen; Vereine stellen ihre Jugendarbeit vor; internationale
Speisen und Getränke.

NEU-ISENBURG

„EXKURSIONEN ZU DEN RELIGIONEN“ – Begegnung und Information Besuch der DITIB-Moschee Neu-Isenburg

Termin: 18. September 2008
Uhrzeit wird bei der Anmeldung bekannt
gegeben
Ort: DITIB-Moschee Neu-Isenburg
Veranstalter: Ev.-ref. Buchenbuschgemeinde Neu-Isenburg
in Kooperation mit der DITIB-Moschee
Neu-Isenburg
Leitung: Salih Özkan, Haluk Kaya, Pfarrerin Susanne Lenz
Kosten: 4,00 Euro
Kontakt: Pfarrerin Susanne Lenz
Tel. 06102/39556 oder 3699107
Fax: 06102/733211
E-Mail: susanne.lenz.pfarrerin@web.de
**Anmeldung erforderlich bis spätestens
eine Woche vor Termin!**

Wir sind eingeladen, im Rahmen des Ramadanfestes unsere
muslimischen Dialogpartnerinnen und Dialogpartner in der
Moschee zu besuchen. Sie werden uns von diesem für sie so
wichtigen Fest erzählen und uns an einigem teilnehmen lassen.

Lange Lesenacht für Anerkennung und Wertschätzung

Termin: 20. September 2008, 20.00 bis 24.00 Uhr
Ort: Evangelische Johanneskirche
Friedrichstr. 94, Neu-Isenburg
Veranstalter: Ev. Erwachsenenbildung in Stadt und Kreis
Offenbach, Evangelische Johannesgemeinde
Neu-Isenburg, Stadtbibliothek und Dezernat
für Integration Neu-Isenburg,
Ausländerbeirat Neu-Isenburg
Moderation: Jörg Engelmann
Kontakt: Jörg Engelmann
Tel. 06103/3007816
Fax: 06103/3007820
E-Mail: ev.erwachsenenbildung@web.de

Menschen aus Neu-Isenburg lesen Texte zum Thema, die sie
besonders beeindruckt haben – Männer und Frauen, Junge und
Alte, Deutsche sowie Migrantinnen und Migranten...
Dazu gibt es Musik, leckeres Essen und Trinken und die
Möglichkeit, sich die Ausstellung „Vom Weggehen und
Ankommen“ von Paola Fabbri-Lipsch und Beatrice Ploch noch
einmal anzuschauen (Ausstellung vom 20. bis 30. September
2008 während der Öffnungszeiten in der Kirche).

Gottesdienst in vielen Sprachen zur Eröffnung der Interkulturellen Wochen mit Menschen unterschiedlicher Nationalitäten

Termin: 21. September 2008, 10.00 Uhr
Ort: Ev.-ref. Buchenbuschgemeinde Neu-Isenburg
Forstweg 2, Neu-Isenburg
Veranstalter: Ev.-ref. Buchenbuschgemeinde Neu-Isenburg
unter Mitwirkung der „Flüchtlingshilfe“ der
Buchenbuschgemeinde und der internationa-
len Musikgruppe „Saitensprung“ (angefragt)
Kontakt: Pfarrerin Susanne Lenz
Tel. 06102/39556 oder 3699107
Fax: 06102/733211
E-Mail: susanne.lenz.pfarrerin@web.de

Anschließend Einladung zu Kaffee und Kuchen und zum Kennen-
lernen im Gespräch.

„EXKURSIONEN ZU DEN RELIGIONEN“ – Begegnung und Information Besuch eines Sikh-Gurdwara in Frankfurt/M. Einführung in den Glauben der Sikhs

Termin: 22. September 2008, 17.30 Uhr (Abfahrt an der Buchenbuschkirche Neu-Isenburg)

Veranstalter: Ev.-ref. Buchenbuschgemeinde Neu-Isenburg

Leitung: Pfarrerin Susanne Lenz
Dr. Stefan Nagel, Religionswissenschaftler an der Universität Frankfurt/M.
Hanspal Singh, Marburg
Suman Bakshi, Frankfurt/M.

Kosten: 4,00 Euro

Kontakt: Pfarrerin Susanne Lenz
Tel. 06102/39556 oder 3699107
Fax: 06102/733211
E-Mail: susanne.lenz.pfarrerin@web.de
Anmeldung erforderlich bis spätestens eine Woche vor Termin!

Im Tempel der Sikhs werden wir zunächst zum Tee eingeladen und anschließend eingeführt in die Glaubens- und Gedankenwelt einer für viele unbekanntenen Religion.

„EXKURSIONEN ZU DEN RELIGIONEN“ – Begegnung und Information Besuch eines buddhistischen Zentrums in Frankfurt/M. Einführung in den Buddhismus (der Buddhismus der „Karma Kagyü-Linie“)

Termin: 25. September 2008, 19.45 Uhr (Abfahrt an der Buchenbuschkirche Neu-Isenburg)

Veranstalter: Ev.-ref. Buchenbuschgemeinde Neu-Isenburg

Leitung: Pfarrerin Susanne Lenz
Dr. Michael Paul

Kosten: 4,00 Euro

Kontakt: Pfarrerin Susanne Lenz
Tel. 06102/39556 oder 3699107
Fax: 06102/733211
E-Mail: susanne.lenz.pfarrerin@web.de
Anmeldung erforderlich bis spätestens eine Woche vor Termin!

Im vergangenen Jahr führte uns eine unserer „Exkursionen zu den Religionen“ in ein buddhistisches Kloster von vorwiegend vietnamesischen Buddhisten. Anschließend wurde der Wunsch laut, doch mehr zu erfahren über die Inhalte des Buddhismus. Deshalb wollen wir dieses Jahr eine andere buddhistische Richtung kennen lernen, die „Karma Kagyü-Linie“. In dem Zentrum, das wir besuchen, werden wir vorwiegend deutschen Buddhisten begegnen, die uns erzählen, warum sie sich dem Buddhismus zugewendet haben.

Über Grenzen hinweg – Church, Synagoge, Mosque ein musikalischer Dialog mit Irith Gabriely (Klarinette), Hans-Joachim Dumeier (Orgel) und Riad Kheder (orient. Percussion und Laute)

Termin: 28. September 2008, 17.00 Uhr

Ort: Evangelische Johanneskirche
Friedrichstr. 94, Neu-Isenburg

Veranstalter: Evangelische Johannesgemeinde
Neu-Isenburg und Evangelisches Dekanat
Dreieich

Hier treffen die Klänge dreier Kulturen aufeinander und verschmelzen zu einem Ganzen. Das Programm variiert zwischen klassischer, traditioneller jüdischer und arabischer Musik, Improvisationen und Elementen des Jazz.

Erfahrungswelten Christen und Muslime im Libanon – was können wir für unseren interreligiösen Dialog lernen?

Termin: 30. September 2008, 19.30 Uhr

Ort: Evangelische Johannesgemeinde
Friedrichstr. 94, Neu-Isenburg

Veranstalter: Evangelische Johannesgemeinde Neu-Isenburg
und Evangelisches Dekanat Dreieich

Ein Gesprächsabend mit Pfarrer Andreas Goetze, der von seinen Erfahrungen in der Evangelischen Gemeinde in Beirut berichtet.

Märchenhaftes Frauenfrühstück Zeynep Bassa präsentiert Literarisches aus der Türkei

Termin: 15. Oktober 2008, 10.00 Uhr

Ort: Treff im Quartier IV
Luisenstr. 18, Neu-Isenburg

Veranstalter: Städtische Seniorenbegegnungsstätte im Quartier IV in Kooperation mit dem Dezernat für Integration der Stadt Neu-Isenburg

Moderation: Gisela Mauer

Referentin: Zeynep Bassa

Kosten: 2,50 Euro für das Frühstück

Kontakt: Gundula Saurer
Tel. 06102/25124
E-Mail: seniorenberatung.saurer@neu-isenburg.de

Zum Beginn der diesjährigen Buchmesse mit dem Gastland Türkei vermittelt die aus Ankara stammende Kinderbuchautorin Zeynep Bassa einen Einblick in die Welt der türkischen Literatur und erzählt ein Märchen aus ihrer Kinderzeit: „Emir Yaman“ – das erste Märchenbilderbuch der in Deutschland und in der Türkei lebenden Künstlerin wurde 1998 aus Anlass des 75. Jahrestages der Türkischen Republik vom Kulturministerium ausgezeichnet.

Haus-Halt-Hilfe – Arbeiten im fremden Alltag Dokumentarfilm von Petra Valentin mit anschließender Diskussion

Termin: 21. Oktober 2008, 19.30 Uhr

Ort: CinePlace (gegenüber dem Jugendcafé)
Beethovenstr. 89a, Neu-Isenburg

Veranstalter: Verein Weltladen e. V., Frauenbüro,
DGB Ortsverband

Moderation: Andreas Lipsch, Interkultureller Beauftragter der EKHN

Eintritt: frei

Kontakt: Gisela Mauer
Tel. 06102/22156
E-Mail: g.mauer@gmx.net

Sie leben mitten unter uns und sind dennoch oft unsicher. Sie machen sauber, waschen, bügeln und betreuen Kinder, während nicht selten in weiter Ferne die eigenen Kinder von anderen betreut werden. Die Filmemacherin Petra Valentin begleitet mit ihrer Kamera einfühlsam den Alltag von sieben Haushaltshilfen in Deutschland, ihre Geschichte, ihre Realität und ihre Träume. In der anschließenden Diskussion wird u. a. der Neu-Isenburger Arzt Matthias Plieninger über seine Erfahrungen in der medizinischen Betreuung von Menschen ohne Papiere berichten.

RODGAU

Südamerika entdecken

Lichtbildervortrag mit Reiseeindrücken und Informationen aus verschiedenen Ländern Lateinamerikas

Termin: 20. September 2008, 19.00 Uhr

Ort: Sozialzentrum
Puisseauxplatz 3, Rodgau-Nieder-Roden

Veranstalter: munaVeRo Verein für multinationale
Verständigung Rodgau e. V.

Eintritt: frei

Kontakt: Dr. Rudolf Ostermann
Tel. 06106/733325
E-Mail: vorstand@munavero.de

Europa LesBar: „In der Fremde – d/Daheim“

Termin: 2. Oktober 2008, 19.00 Uhr

Ort: Sozialzentrum
Puisseauxplatz 3, Rodgau-Nieder-Roden

Veranstalter: munaVeRo Verein für multinationale
Verständigung Rodgau e. V.

Eintritt: frei

Kontakt: Dr. Rudolf Ostermann
Tel. 06106/733325
E-Mail: vorstand@munavero.de

Puppentheater

„Der kleine Tiger braucht ein Fahrrad“
Ein Puppentheaterstück in zwei Sprachen (deutsch-türkisch)

Termin: 29. Oktober 2008
Einlass 16.00 Uhr, Beginn 16.30 Uhr

Ort: Kulturinitiative Maximal
Stettiner Str. 15, Rodgau-Jügesheim

Veranstalter: Türkischer Elternverein Rodgau und
Pro-Jugendhaus e. V. in Kooperation
mit Puppentheater Marianne Schoppa

Eintritt: Erwachsene 2,00 Euro, Kinder frei

Kontakt: Karin Wagner
Tel. 06106/771432
E-Mail: info@wagnerin.de

KOORDINATIONSKREIS AUF KREISEBENE

Anastassia Tasoula Pentidou	Diakonisches Werk Offenbach-Dreieich-Rodgau
Bernhard Weinmann	Stadt Langen Fachdienst Integration Jugend und Senioren
Dr. Elisabeth Eicher-Dröge	Katholisches Bildungswerk Südhessen
Doris Globig	Der Magistrat der Stadt Mühlheim, Sachgebiet Gleichberechtigung und Integration
Karin Scholl	Stadt Dreieich Integrationsbüro der Stadt
Dr. Rudolf Ostermann	MunaVeRo Verein für multinationale Verständigung Rodgau
Selver Erol	Integrationsbüro Kreis Offenbach

IMPRESSUM

Kreis Offenbach
Integrationsbüro
Werner-Hilpert-Straße 1
63128 Dietzenbach
Tel. 06074/8180-4171
Fax: 06074/8180-4918
E-Mail: integrationsbuero@kreis-offenbach.de
www.kreis-offenbach.de

